



Medieninformation

Internationale Pneumokokken-Tagung an der Universität Greifswald

Universität Greifswald, 04.06.2019

Vom 11. bis zum 14. Juni 2019 ist die Universität Greifswald Gastgeber für die 14. internationale Tagung "European Meeting of the Molecular Biology of the Pneumococcus". Die als Europneumo bekannte internationale Konferenz wird alle zwei Jahre in einer Universitätsstadt in Europa organisiert. Es werden rund 160 Pneumokokkenexpertinnen und -experten aus aller Welt erwartet, unter anderem aus ganz Europa aber auch aus den USA, Brasilien, Kolumbien, China, Indien und Australien. Sie werden sich über die neuesten Forschungsergebnisse zu diesem humanpathogenen Erreger austauschen.

Pneumokokken (*Streptococcus pneumoniae*) sind Bakterien, die in ca. 20 Prozent der Menschen den Nasenrachenraum besiedeln ohne Erkrankungen auszulösen. Neben der harmlosen Kolonisierung sind Pneumokokken gefürchtet als Verursacher von Lungenentzündungen, die außerhalb des Krankenhauses erworben werden, oder von invasiven Erkrankungen wie einer Bakteriämie und Hirnhautentzündung. Vielfach unterschätzt wird die Mittelohrentzündung durch Pneumokokken, die neben einer schmerzhaften lokalen Entzündung auch zu einer Hirnhautentzündung führen kann. Die zur Verfügung stehenden Impfstoffe gegen Pneumokokken sind nur gegen eine geringe Anzahl von Serotypen wirksam und durch den Anstieg der antibiotikaresistenten Isolate ist eine Behandlung oftmals erschwert.

In 47 Kurzvorträgen und 6 Hauptvorträgen sowie 61 Postern werden die Expertinnen und Experten die neuesten Forschungsergebnisse zur Molekularbiologie der Pneumokokken, der Pathogenese der Pneumokokken und Impfstoffforschung vorstellen. So werden die Hauptredner der Europneumo unter anderem präsentieren, welche Anpassungsstrategien Pneumokokken entwickelt haben, um den Menschen zu kolonisieren oder zu infizieren sowie dem angeborenen Immunsystem zu entkommen. Sie werden weiter darauf eingehen, wie Virulenzfaktoren auf der Oberfläche der Pneumokokken lokalisiert werden und die natürliche Fähigkeit zur DNA-Aufnahme kontrolliert wird und welche neuen Entwicklungen es für einen Serotyp-übergreifenden Impfstoff gibt.

Die 14. [Europneumo](#) findet im neuen Hörsaalgebäude der Universität Greifswald in historischer Umgebung statt. Die Organisatoren um Prof. Dr. Sven Hammerschmidt aus der [Abteilung Molekulare Genetik und Infektionsbiologie](#) wurden unterstützt von der Universität Greifswald, der [Deutschen Forschungsgemeinschaft \(DFG\)](#), der [Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie \(DGHM\)](#) und der Landesexzellenzinitiative Mecklenburg-Vorpommern im [Projekt Kolnfekt](#).

Die Europneumo hat sich auch die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zum Ziel gesetzt, die sich entsprechend in der hohen Anzahl an Kurzvorträgen der jungen Postdocs oder PhD Kandidatinnen und PhD Kandidaten widerspiegelt.

Kurz-URL tinyurl.com/y28ab83v

#konferenz #forschung #science #unihgw #dfg

Weitere Informationen

Europneumo [Tagungsprogramm](#)

Tagungsseite www.uni-greifswald.de/europneumo2019

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Prof. Dr. Sven Hammerschmidt

Abteilung Molekulare Genetik und Infektionsbiologie

Interfakultäres Institut für Genetik und Funktionelle Genomforschung

Center for Functional Genomics of Microbes

Felix Hausdorff-Straße 8, 17489 Greifswald

Telefon: +49 3834 420 5700

sven.hammerschmidt@uni-greifswald.de